

Das Maedchen Mit Den Erloschenen Augen

Kastelruther Spatzen

Von zuhause ging sie fort

Ohne auch nur irgendein Wort.
Denn im Herzen glaubte sie:
Die verstehen mich hier doch nie!
Das Leben auf dem Land hat sie satt

Und es zog sie in die Stadt.
Die Gelegenheit
Noch heut' zu geh'n

War für sie so wunderschön.

Das Mädchen mit den erloschenen Augen
Kannte sich vor Verzweiflung nicht mehr aus.
Und das erste Mal seit langer Zeit
Dachte sie auch wieder an zu Haus'!

Freunde hatte sie bald genug

Denn sie war doch so wunderschön

Und sie glaubte jedem sofort

So ging es immer fort.
Auch probierte sie von dem Gift

Das ihre Träume schöner werden ließ.
Man versprach ihr
Die Welt
Sieht danach viel schöner aus.

Das Mädchen mit den erloschenen Augen
Kannte sich vor Verzweiflung nicht mehr aus.
Und das erste Mal seit langer Zeit
Dachte sie auch wieder an zu Haus'!

Diese Freiheit hat ihren Preis

Sie brauchte immer mehr von dem Geld

Sie verkaufte sogar sich selbst

Es war die Hülle auf dieser Welt.
Ihre Augen leuchteten nicht mehr

Sie wollte sich an nichts mehr erfreu'n
Wie ein Wunder fand sie nach Haus

Ihre Eltern konnten ihr verzeih'n.

Das Mädchen mit den erloschenen Augen

War wieder glücklich im Leben und so froh.
Ihre Augen war'n wie früher so schön
Und sie wußte sie würde nie wieder geh'n.
Tištěno z www.txp.cz